



Niederschrift

19. Öffentliche Sitzung des Sozialausschusses

Sitzungstermin: Montag, 21.02.2011
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Gemeinschaft Gemeinsam Leben Neversdorf, Dorfstraße 7, 23816 Neversdorf

Anwesende:

Frau Altenhöner, Jutta

Herr Beeth, Rudolf G.

Herr Miermeister, Joachim

bis 19:10 Uhr (TOP 4)

Frau Algier, Ute

Herr Gloger, Peter

Vertretung für: Frau Glage, Annette

Herr Schulz, Dietmar

Herr Verges, André

Herr Wochnowski, Karlfried

Vertretung für: Frau Rathje-Hoffmann,
Katja

Frau Brüggmann, Diane

ab 18:15 Uhr (TOP 3)

Frau Lange, Ulla

Herr Dr. Seeger, Jörg

Herr Machemehl, Hans-Werner

Vertretung für: Herrn Murawski, Volker

Frau Tachezy, Doris, Kreissenorenbeirat

Frau Malin, Stiftung Gemeinschaft Gemeinsam Leben Neversdorf

Herr von Gotthart, Stiftung Gemeinschaft Gemeinsam Leben Neversdorf

Herr Volke, Rauhes Haus

Herr Hoffmann, Behindertenbeauftragter

Herr Behm, Joachim

KT-Abg. als Gast

Herr Busch, Gerd-Rainer

KT-Abg. als Gast

Frau Marcussen, Rita

KT-Abg. als Gast

Frau Rohwer, FDL Eingliederungshilfe

Frau Scheunemann, Pers. Budgets u. Koordinierung d. Hilfeplanung i.d. Eingliederungshilfe

Herr Eickstädt, Protokollführer

Abwesende:

Frau Glage, Annette	entschuldigt
Frau Rathje-Hoffmann, Katja	entschuldigt
Herr Gutenschwager, Arne	entschuldigt
Herr Murawski, Volker	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Einwohnerfragestunde I
- 2 Formalien
- 2.1 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Beratung und/oder Beschlussfassung
- 3.1 Jugend im Kreistag
Vorlage: DrS/2010/127
- 3.2 Konzept "Tagestruktur für ältere Menschen mit Behinderung"
Vorlage: DrS/2011/006
- 4 Berichte der Verwaltung
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Informationen und Anfragen
- 5.2 Anregungen für die nächste Sitzung
- 6 Einwohnerfragestunde II

Protokoll:

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist. Sie begrüßt die anwesenden Gäste.

Anschließend werden die Punkte der Tagesordnung wie folgt beraten und beschlossen:

(öffentlich)

zu 1 Einwohnerfragestunde I

Es werden keine Fragen aus der Einwohnerschaft gestellt.

zu 2 Formalien

zu 2.1 Genehmigung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen zur Tagesordnung vorgebracht. Damit ist diese genehmigt.

zu 3 Beratung und/oder Beschlussfassung

Die Vorsitzende dankt Frau Malin und Herrn von Gotthart im Namen des Ausschuss für die Möglichkeit hier zu tagen. Anschließend berichten beide dem Ausschuss über ihre Einrichtung in Neversdorf. Aktuell befinde man sich im Umbruch. Bisher sei die Arbeit dort ehrenamtlich erfolgt. Dies sei zukünftig nicht mehr leistbar. Daher solle die ehrenamtliche Tätigkeit zukünftig durch professionelle Hilfen ergänzt werden. In diesem Rahmen solle für die Bewohner zukünftig Eingliederungshilfe beantragt werden. Daneben solle weiterhin mit dem Rauhen Haus zusammengearbeitet werden. Auf Nachfrage aus dem Ausschuss berichtet Frau Malin, dass die Einrichtung derzeit acht Bewohner in Neversdorf habe, drei in Oering und zwei in Bad Segeberg. Diese verteilen sich auf alle Altersgruppen, von Mitte 20 bis 82 Jahre. Der Ausschuss dankt für die gegebenen Informationen.

zu 3.1 Jugend im Kreistag Vorlage: DrS/2010/127

Der Ausschuss befasst sich zunächst mit den Anträgen der Arbeitsgruppe 4 von Jugend im Kreistag. Dazu stellt der Ausschuss übereinstimmend fest, dass die geforderten Punkte bereits im Gesetz verankert seien. Anschließend berät der Ausschuss den Antrag der Arbeitsgruppe 1. Zu Punkt 1 des Antrages regt die Vorsitzende an, dass die Verwaltung dieses an die Kommunen weitergeben sollte und dabei besonderes darauf hinweisen, dass es um kostenlose Angebote gehe. Auf diesen Vorschlag verständigt sich der Ausschuss nach kurzer Beratung einvernehmlich. Zu Punkt 2 des Antrages verweist Herr Gloger auf die Gläserne Kirche auf der LGS in Norderstedt. Diese werde von Pastor Urbach betreut. Er schlägt vor, diesen Punkt im Namen des Sozialausschusses an ihn weiterzuleiten. Die Verwaltung solle dazu ein entsprechendes Schreiben entwerfen, aus welchem hervorgehe, dass dieses ein Punkt sei, den die Jugendlichen im Rahmen von Jugend im Kreistag eingebracht haben. Zu Punkt Nr. 3 des Antrages regt Herr Miermeister an, dieses Schreiben der Presse zugänglich zu machen. Die Punkte 4 und 5 sollen an den Bundestag weitergeleitet werden, da der Kreis darauf keinen Einfluss habe.

zu 3.2 Konzept "Tagestruktur für ältere Menschen mit Behinderung" Vorlage: DrS/2011/006

Frau Rohwer erläutert dem Ausschuss die Vorlage. Die Thematik sei bereits im Ausschuss diskutiert worden und Gemeindepsychiatrische Verbund habe eine Unterarbeitsgruppe dazu. Der Ausschuss begrüße es, dass der Kreis sich diesem wichtigen Thema annehme. Es gehe dabei insbesondere um die Frage, was mit dem betroffenen Personenkreis geschehe, wenn diese ins Rentenalter kommen würden und nicht mehr in Werkstätten arbeiten könnten. Frau Algier und Herr Miermeister weisen auf die Problematik hin, dass Menschen mit Behinderungen in Pflegeheimen häufig diskriminiert werden würden. Um dieses Thema weiter zu bearbeiten zu können, spricht sich der Ausschuss dafür aus, die Verwaltung zu bitten, den Ist-Zustand darzustellen. Diesen Verfahrensvorschlag stellt die Vorsitzende zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss bittet die Verwaltung zur nächsten Sitzung den Ist-Zustand darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 11 Ablehnung: - Enthaltung: -

zu 4 Berichte der Verwaltung

Die Vorsitzende berichtet, dass sie im Rahmen der Vorbereitungen für die RegioSchau angesprochen worden sei, ob der Sozialausschuss sich dort präsentieren wolle. Der Ausschuss spricht sich dagegen aus. Die Vorsitzende werde bezüglich dieser Thematik noch ein Gespräch mit dem Kreispräsidenten führen.

zu 5 Verschiedenes

Die Vorsitzende verweist auf einen Artikel in der Presse zum Senioren Helferausweis. Dabei betont sie, dass dieser insbesondere aufgrund des Engagements von Herrn Miermeister eingeführt worden sei.

zu 5.1 Informationen und Anfragen

zu 5.2 Anregungen für die nächste Sitzung

Die Vorsitzende weist daraufhin, dass die gemeinsame Sitzung mit dem Jugendhilfeausschuss zur Sozialraumorientierung am 10.03. um 16:00 Uhr beginne.

zu 6 Einwohnerfragestunde II

Es werden keine Fragen aus der Einwohnerschaft gestellt.

Die Vorsitzende schließt mit Dank an alle Beteiligten die Sitzung.

gez. Jutta Altenhöner
(Ausschussvorsitz)

f.d.R. Eickstädt
(Protokollführer)